

## Gib Frieden!

Vorschau auf die MISEREOR-Fastenaktion 2020

(Aachen, 8. Januar 2020) „Gib Frieden!“ lautet das Leitwort, unter dem die Fastenaktion 2020 des Werks für Entwicklungszusammenarbeit MISEREOR steht. Am 1. März 2020 findet der festliche Eröffnungsgottesdienst im Erfurter Dom statt. MISEREOR greift damit das gemeinsame Jahresthema „Frieden leben“ der katholischen Hilfswerke und Diözesen in Deutschland auf.

Die aktuelle Fastenaktion richtet den Fokus auf den Krieg in Syrien und die Auswirkungen auf das Nachbarland Libanon. Die Partnerorganisationen von Misereor vor Ort ringen in dieser ausweglos scheinenden Situation um ein friedliches und respektvolles Miteinander aller Menschen.

Auch von Deutschland aus will MISEREOR dieses Engagement unterstützen: Mit verschiedenen Aktionen in Gemeinden und Schulen wie dem Solibrot-Verkauf, der Coffee Stop-Aktion am 27. März 2020 oder gemeinsamen Fastenessen werden Spenden für die Projekt-, Lobby- und Advocacy-Arbeit von MISEREOR gesammelt. Dabei stellen sich zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in den Dienst der guten Sache.

### Brücken bauen für ein friedliches Miteinander

Im Umfeld fortwährender Gewalt und Unsicherheit helfen die MISEREOR-Partnerorganisationen den Menschen, wieder Lebensmut und Kraft für die Bewältigung ihres Alltags zu schöpfen. Bildung, Gesundheitsversorgung und psychosoziale Unterstützung greifen so ineinander, dass sie Grundsteine für ein friedliches Zusammenleben legen. Dies sind erste Schritte hin zu Dialog und Vertrauensbildung. Die Partner arbeiten als Brückenbauende im Sinne eines neuen friedvollen Miteinanders.

### Das Hungertuch 2019/2020: „Mensch, wo bist du?“

Das MISEREOR-Hungertuch ist ein zentraler Bestandteil der MISEREOR-Fastenaktion und wird in zahlreichen Gemeinden ausgestellt. Auch Schulen und andere Gruppen nutzen es als Input. Uwe Appold, renommierter Künstler aus Flensburg, hat das MISEREOR-Hungertuch 2019/20 gestaltet. Aus dem Garten Gethsemane stammende Erde wurde in das Tuch eingearbeitet, sie trägt ein goldenes „gemeinsames Haus“ – in Anlehnung an Papst Franziskus' Enzyklika Laudato Si' – unfertig und für alle offen. In Mal-Workshops mit dem Künstler können sich Gruppen während einer künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Hungertuch intensiv über mögliche Lösungen für dieses „eine, gemeinsame Haus“, in dem wir heute leben, austauschen.

### Bundesweite Eröffnung

Auch in diesem Jahr wird die ARD den Eröffnungsgottesdienst der Fastenaktion live übertragen: am 1. März 2020 ab 10 Uhr aus dem Erfurter Dom. Zuvor wird das Hungertuch von Wallfahrerinnen und Wallfahrern vom letztjährigen Eröffnungsort Köln nach Erfurt getragen.

## **Spendenkollekte am 5. Fastensonntag**

Ein wichtiger Tag der Fastenaktion ist wie jedes Jahr der fünfte Sonntag der Fastenzeit, der MISEREOR-Sonntag, am **29. März 2020**. Dann werden bundesweit die Gläubigen in allen katholischen Gottesdiensten über die MISEREOR-Arbeit informiert und um Spenden gebeten.

Eine Vorschau über die Termine und eine Übersicht aller Materialien, die MISEREOR Kirchengemeinden, Schulen und Interessierten kostenlos zur Verfügung stellt, sowie verschiedene Anregungen für das eigene Engagement während der Fastenzeit finden Sie hier: <http://www.fastenaktion.de>.

Seit 1959 gestaltet MISEREOR in der katholischen Kirche in Deutschland die Fastenzeit mit und bittet die Bevölkerung mit der Fastenaktion jedes Jahr um Solidarität und Unterstützung für Benachteiligte in Asien und Ozeanien, Afrika und dem Nahen Osten, Lateinamerika und der Karibik. Jedes Jahr stehen ein anderes Thema und ein anderes Land im Fokus der Fastenaktion. Im Jahr 2020 lädt sie in bundesweit mehr als 10.000 Gemeinden ein: „Gib Frieden!“